

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 17

**Artikel:** [s.n.]  
**Autor:** Altheer, Paul  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-457604>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

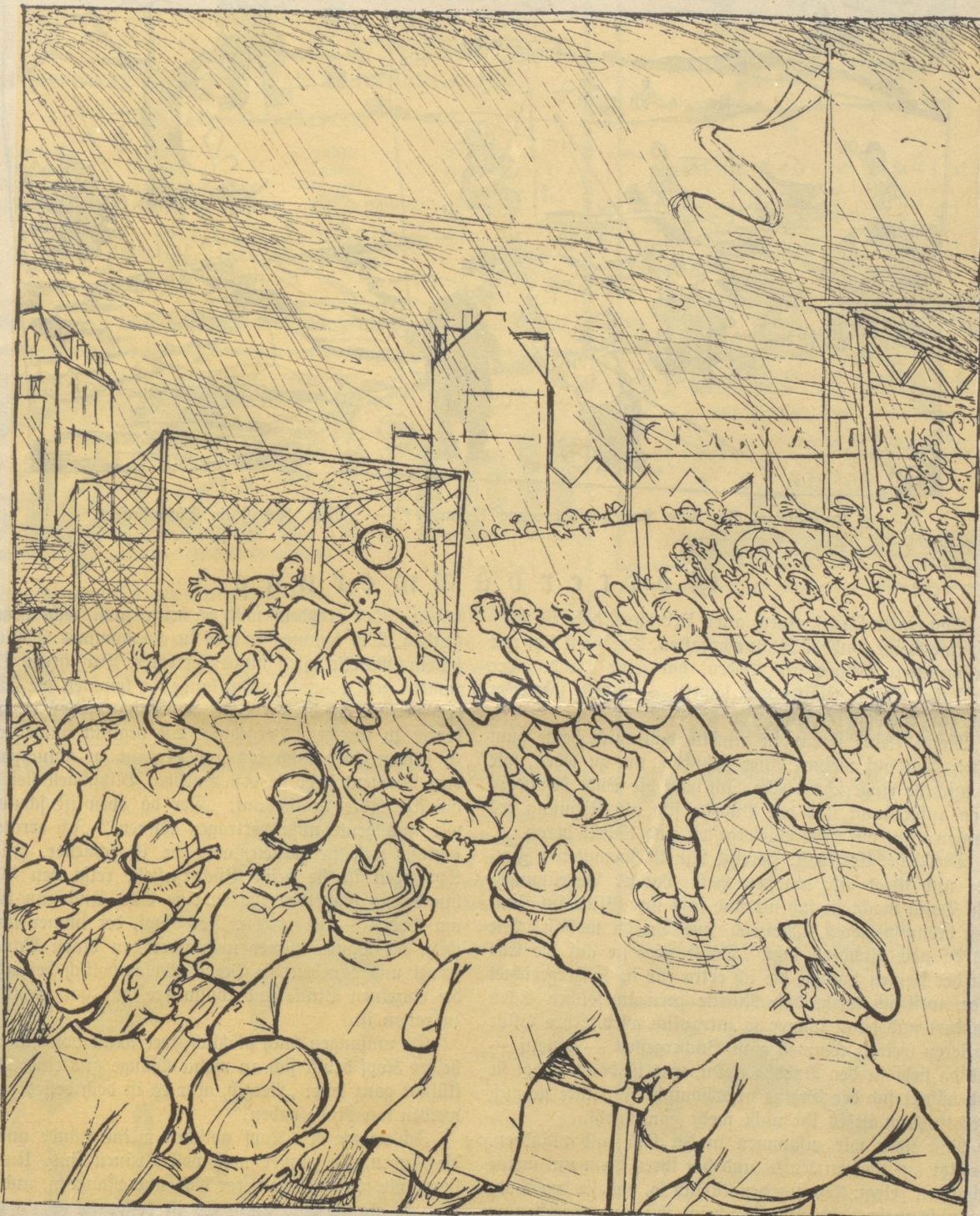
**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER SONNTAG

VIII.

D. Baumberger



Um ein Wiesenstück, vierseitig  
scharf mit Seilen abgegrenzt,  
welches grün ist, teils auch dreckig,  
stehen Völker, wenn es lenzt.

Stehen sich beim Sonnenscheine  
und beim Regen ebenfalls  
in den Bauch hinein die Beine,  
wenn es sein muß bis zum Hals,

folgen mit entzückten Blicken,  
die die Lust am Sport gebiert,  
einem Fußball, der mit Trüden  
hin und her geschüttet wird.

Wenn der Ball in einem Tore  
endet, wo ein Wächter steht,  
dann vernimmt man dies im Ohr,  
insofern Gebrüll entsteht.

Als bald fängt mit höchstem Streben  
um des Endseigs Vorbeerreis  
Kampf erneut an anzuheben...  
Pflüder mischt sich jäh mit Schweiß.

Aus versteckten Wasserpützen  
(Regen pflatscht auf Stein und Bein)  
sieht man's manchmal kräftig sprühen  
mitten in das Volk hinein.

Paul Altheer